



Die Gerichte von Zwingigkeiten in der Reichsregierung, die mit Staatssekretär Meißner und Reichswehrminister Gröner in Verbindung stehen...

Die Bundesführer des Stahlhelms bei Hindenburg

Berlin, 10. Febr. Der Reichspräsident hat heute vormittag die beiden Bundesführer des Stahlhelms, Seldte und Dürker, empfangen.

Der Reichspräsident hat, wie bekannt wird, in den letzten Tagen einer maßgeblichen politischen Persönlichkeit gegenüber seine Auffassung wiederholt, daß er eine Kandidatur für den ersten Wahlgang und überhaupt nur annehmen werde, wenn sie von denjenigen Verbänden, in denen er Organisationen seiner alten Kriegskameraden erblickt...

Hitler zur Reichspräsidentenwahl

Berlin, 10. Febr. Adolf Hitler nahm gestern abend im Sportpalast einen Appell der SA. Gau Berlin-Brandenburg ab, an dem mehr als 10 000 SA-Leute teilnahmen. Hitler erklärte in seiner Ansprache u. a.: Die SA wird durch nichts erschüttert und durch nichts gebrochen...

Neue Nachrichten

Besprechung über die Verschmelzung Dresdner-Danab

Berlin, 10. Febr. Gleich nach der Rückkehr des Kanzlers, die heute in den ersten Nachmittagsstunden erfolgen wird, wird eine Besprechung in der Reichskanzlei stattfinden...

Ein Schlag auf Schäfer

Zwickau, 10. Febr. Der frühere nationalsozialistische heftigste Landtagsabgeordnete Dr. Schäfer, der bekanntlich seinerzeit durch die Angelegenheit der „Vorheimer Dokumente“ von sich reden machte...

wurde ins Krankenhaus gebracht. Der Täter war aus einem Kraftwagen gesprungen, mit dem er abgamm un- erkannt entkam.

Scharfe Auseinandersetzungen um das Reichsstädtebaugesetz

Berlin, 10. Febr. Im Wohnungsausschuß des Reichstags kam es, wie LL. meldet, bei der zweiten Lesung des Reichsstädtebaugesetzes zu scharfen Auseinandersetzungen. Von den Deutschnationalen wurde eine formulierte Erklärung abgegeben...

Abbruch Englands mit Rußland?

London, 10. Febr. Im Unterhaus wurde vom auswärtigen Amt auf eine Anfrage mitgeteilt, die Regierung überprüfe die Handelsbeziehungen mit Sowjetrußland...

Japan wolle einen Teil des Amur-Gebiets kaufen

Kyotok, 10. Febr. Der Verfasser des Buchs „Der Aufstand in Asien“, Upion Ciose, der als guter Kenner der fernöstlichen Fragen gilt, teilte bei einem Essen in einem Neuport-Klub mit...

Württemberg

Stuttgart, 10. Februar.

Reichsteuerverweigerungen an die Gemeinden. Die Staatshauptkasse hat den Gemeinden als Abschlußzahlung auf ihre Reichsteuerverweigerungen für das Rechnungsjahr 1931 heute übermiesen...

Soziale Ausgaben der Großstadt. Der Monatsaufwand für die Geldunterstützungen des Wohlfahrtsamts betrug in Groß-Stuttgart im Dezember 925 000 (488 000 i. V.) und im Januar 926 000 (527 000) RM.

Würtl. Landestheater. Am Samstag, 13. Februar, erscheint im Gedächtnis an Richard Wagners Todestag „Tristan und Isolde“ zum erstenmale in dieser Spielzeit.

Was kosten Fensterheben und Spiegel in Reichsbahnwagen? Die Hauptverwaltung der Reichsbahn-Gesellschaft hat für das Zerbrechen und Beschädigen der Fensterheben und Spiegel von Personenwagen neue Entschädigungssätze festgesetzt.

Abteufelschreitüren der D-Zug-Bagen, Fenster in den Stimmwandtüren der D-Zug- und 4achsigen Durchgangswagen und Fenster in den Borräumhebenüren der 4achsigen Durchgangswagen 8 RM., alle anderen in den Außen- und Zwischenwänden angebrachten Fenster 5 RM., edige Spiegel 8 RM. und ovale Spiegel 4.80 RM.

Ruhiger Verlauf des Faschnachtsdienstags. Vom Polizeipräsidium wird mitgeteilt: Der Faschnachtsdienstag verlief außergewöhnlich ruhig. Die Polizei schritt in 81 Fällen ein, in der Hauptsache wegen unerlaubten Tragens von Maskenkostümen.

Grober Faschnachtsunfall. Am Faschnachtsdienstag nachmittag hängten zwei verkleidete halbwüchsige Varieten bei der Linie 2 den Anhängewagen ab. Der Wagen setzte sich sofort nach rückwärts in Bewegung...

Uebte Nachrede. Das Schöffengericht hat den Redakteur Schneider der Elbid. Arbeiterzeitung wegen über Nachrede über die Tuttlinger Polizei zu 150 RM. Geldstrafe verurteilt. Anlaß zu dem Verfahren hatte ein unter der Ueberschrift „Ausnahmezustand gegen Kommunisten“ erschienener Artikel gegeben...

Einbruch bei der Israelitischen Kirchenpflege. In der Nacht zum Dienstag wurde in der Israelitischen Kirchenpflege in der Hospitalstraße eingebrochen. Dem Dieb fielen etwa 60 RM. in die Hände.

Betrügerische Kurpfuscher. Der 28jährige ledige Reisende P. von Juffenhawen, Vertreter der Stuttgarter Stelle einer Berliner Kadlungsgesellschaft, arbeitete seit November 1930 allein, von Mai bis Juni 1931 zusammen mit dem 32jährigen verheirateten Reisenden H. von Cannstatt um Personen, von denen man wußte, daß sie einen elektrischen Heilapparat im Besitz hatten...

Stuttgart, 10. Febr. Zeitungs-Beschlagnahme. Die Nummer 6 der „Süddeutschen Freien Presse“ ist auf Grund des Paragraphen 23 des Reichspressegesetzes vom Amtsgericht Stuttgart I beschlagnahmt worden.

Heilbronn, 10. Febr. Einbruch. Im Einheitspreisgeschäft „Wohlfahrt“ erbeuteten Einbrecher in den Registrierkassen etwa 300 Mark.

Reutlingen, 10. Febr. Verbängnisvolle Verwischung. Wäcker und Wirt Ernst Braun in Bezingen, der vor acht Tagen infolge einer Verwischung Lauge kalt Wein getrunken hatte, ist heute morgen in der chirurgischen Klinik in Lötzingen keinen schweren inneren Verbrennungen unter größten Qualen erlegen.

Sulz a. N., 10. Febr. Brand im Finanzamt. Im Kassenzimmer des Finanzamts gerieten durch einen Kaminofaden die Balken unter dem Zimmerboden in Brand. Früh 3 Uhr wurde der im Haus wohnende Regierungsrat Bau durch den Rauch auf den gefährlichen Brand aufmerksam.

Wieder eine neue Sorte:

MAGGI® Familien-Suppe (Gebundene Gemüsesuppe mit Eierreispchen)

Die gelb-rote Umhüllung gilt als 1 Gutscheine



Zumpe macht Karriere

Eines Pechvogels lustige Geschichte von Fritz Körner

„Aber Schwer! Bars gestern eine so leuchte Sitzung... bei Ministern?“ „Da wars nicht so schlimm! Wir haben ja ein paar Flaschen Rotzpon das Genick gebrochen...“

Ein Kunde kam. Ein Amerikaner war es, ein freundlicher alter Herr, der wie ein Geistlicher oder Gelehrter ausah. Just an ihn mußte Zumpe kommen.

Der Kunde begann englisch zu reden, ergo tat es ihm Anton gleich. Respekt beim Personal.

Der Amerikaner stellte sich als Literaturprofessor vor, er arbeite, so erzählte er, an einem Werke über die meistgelesenen Autoren der Literatur.

Die meistgelesenen Autoren! Du lieber Himmel, Literatur... darin war er schwach. Eifrig wälzte er sein Gehirn durcheinander. Namen wie Schiller, Goethe, Körner, Lessing erschienen vor seinem geistigen Auge.

Er entsann sich, in seiner Jugend Ric Carterheite gelesen zu haben, Buffallo-Bill... da schrieb die Zeitung immer von den gemaltigen Aufträgen... aber, die konnte er doch nicht gut nennen.

Und Anton bedachte sich und sprach: „Diese Frage, mein Herr,“ sagte er nachdenklich, „bringt mich etwas in Verlegenheit, denn sie ist nicht leicht zu beantworten.“

Der Amerikaner nickte triumphierend. „Denn... ich möchte gewissenhaft sein! Ich kann Ihnen ja ohne weiteres die meistgekauften Bücher nennen, aber sind denn das die meistgelesenen Bücher...“

Anton trat zu seinem Bruder und rief ihm zu: „Du, Adolf... nenne mir mal ein halbes Duzend meistgelesene Schriftsteller und -innen!“

„Der Herr ist amerikanischer Literaturprofessor, der will die Kulturhöhen der Völker nach den meistgelesenen Büchern beurteilen.“

Zwei andere Gehilfen kamen hinzu. Sie überlegten gemeinsam. „Thomas Mann...!“ sagte einer. „An die Million ist jetzt die Auflage der Buddenbrooks.“

„Im Westen nichts Neues!“ rief ein anderer. Mann lehnte Zumpe ab, er behauptete, daß er bei der Bekütre eingeschlagen sei, weil er es für das Volk als zu schwer erachte. Aber „Im Westen nichts Neues“ ließ er gelten.

Da ertönte plötzlich aus der Ecke des Behrtings verschlafene Stimme: „Die Courths-Wahler!“

Das Wort bedeutete eine Erlösung. Richtig, das war bestimmt die gelesenste Autorin der Jetztzeit. Unzählige Deutsche verschlangen ihre unkomplizierten, einander so ähnlichen Romane, die für die Bequemlichkeit des Volkes zugeschnitten waren...

„Also gut... die Courths-Wahler!“ sagte Zumpe befriedigt. „Ich nehme noch Karl May und im Westen nichts Neues dazu, werde Thomas Mann nicht ganz vergessen. Schließlich hat er ja den Nobelpreis gekriegt!“

„Den Nobelpreis! Um Gottes willen, blamiere dich nicht, Anton!“ „Ausgeschlossen! Laß mich nur machen!“

Und er ging und orientierte den willensdürftigen Amerikaner über die Courths-Wahler. Der Amerikaner horchte aufmerksam zu.

(Fortf. folgt.)

Ehlingen, 10. Febr. Hochverrat. Wegen Verteilung von Zerlegungsschriften in der Schupokajerne in Ehlingen wurden die Kommunisten...

Cassan a. N., 10. Febr. Vergebl. Diebstahl. Bei Metzgermeister Adolf Neukirch wurde dieser Tage eingebrochen und eine Geldkassette...

Möckmühl, 10. Febr. Hütet die Kinder. Im benachbarten badischen Botsheim spielten die beiden 19 Monate alten Zwillingstinder...

Rechenberg O. A. Graßheim, 10. Jan. Vorhammer gestorben. Die 68 J. a. Ehefrau des vor ungefähr acht Tagen an der Gutter Schneidmaschine...

Oberdischingen O. A. Balingen, 10. Febr. Das Wahlbier. Hier werden nicht weniger als 48 Bürger wegen Uebertretung der Polizeistunde...

Schwenningen, 10. Febr. Durch Messer Stich lebensgefährlich verletzt. Montag nacht oerteten in einer hiesigen Wirtschaft zwei auf Wanderschaft befindliche osterreichische Metzgergehilfen...

Billingen i. Schw., 10. Febr. Nord. Montag abend gegen 1/6 Uhr wurde der 43 J. a. Hofbauer Otfried Link in seinem Anwesen in Nordfritten bei Billingen...

Göppingen, 10. Febr. Wenn ein weißes Reh stirbt. Schon seit einem Jahr befand sich in der Heiningen Ecke des Gemeindegeländes von Eichenbach ein weißes Rehkitzlein...

Stappeln, 10. Febr. Fingierter Straßensraub. Der Straßensraub vom 2. Februar auf der Straße zwischen Untermeiler und Donaustrasse hat keine Aufklärung gefunden...

Ravensburg, 10. Febr. Zwei Eiftern. Hier wurden zwei Frauen festgenommen, die in mehreren Teufelgeschäften kleinere Diebstähle ausgeführt hatten...

Unregelmäßigkeiten im Amt. Das Verschwinden des Oberrechnungsrats Schneider, Leiter des städtischen Fürsorgeamts...

Brand. Am Montag abend ist die Scheuer des Landwirts Hermann Dinglinger aus Horgarten Ode. Bodnegg mit landwirtschaftlichen Maschinen...

Friedrichshafen, 10. Febr. Berunterungen. In der Gemeinderatsitzung am Dienstag gab Stadtordnungs-Schlichter Aufschluß über die durch einen gemachten Brand von Allen aus Tageslicht...

Vom bayerischen Allgäu, 10. Febr. Vom Schnellzug getötet. Der verheiratete Bahnarbeiter Adolf Kriemer von Obergünzburg...

Gerichtssaal

Zöppriy-Prozess. Ellwangen, 10. Febr. Am Mittwoch vormittag erstreckte sich die Vernehmung des Steuerpächters Dr. Hermann-Stuttgart auf das Beratungsverhältnis in steuerlichen Angelegenheiten...

Aus Stadt und Land

Magd., den 11. Februar 1932.

Nur der verdient sich Freiheit und das Leben, der täglich sie erobern muß. Goethe.

Auch Tiere frieren!

Der Gerechte erbarmt sich keines Viehes. So darf als Voraussetzung gelten, daß Vieh von Vieh, Pferden, Hunden, überhaupt von Haustieren, Tierliebhabern...

Wann gedenkt man die Eisbahn zu eröffnen?

Wenn im Schlafzimmer der Wassertrug einfriert, dürfte sich im Freien auch eine Eisbahn gestalten! Jung und Alt wartet sehnsüchtig darauf...

Kurztelegramme

Vom 10. Februar an, werden verfahrensweise sogenannte Kurztelegramme eingeführt, für welche eine Einheitsgebühr von 50 Pfg. festgesetzt ist...

Christlicher Volksdienst

Von dieser Seite wird uns geschrieben: Am kommenden Samstag, den 13. Februar, abends 8 Uhr spricht in Magd. im Gasthaus zur Linde, Herr Dipl.-Ing. Hermann Sommer-Korntal über das Thema: „Staatsvernewerung oder Staatsumwälzung?“

Aus aller Welt

Günstiges Ergebnis der Grünen Woche. Das außerordentlich günstige Gesamtergebnis der 7. Grünen Woche in Berlin mit ihren zahlreichen Sonderveranstaltungen...

Gefällste Eintrittskarten beim Sechstagerrennen. Das eben zu Ende gegangene Sechstagerrennen in der Franzfurter Festhalle wird noch ein Nachspiel haben...

Bierstreik in Hamburg. In einer von 2400 Gastwirten Hamburgs besuchten Versammlung haben sich 2170 durch Unterschrift verpflichtet, zum Widerspruch gegen die Preisfestsetzungsverfügung des Reichskommissars...

Wallace f. Der bekannte englische Romanschriftsteller Edgar Wallace ist in der amerikanischen Filmstadt Hollywood (Kalifornien) im Alter von 57 Jahren gestorben.

Münchener Bankier verhaftet. Laut „R.N.N.“ ist der Inhaber des Münchener Bankhauses Wild u. Co., Kommerzienrat R. Wild, wegen Depotveruntreuung verhaftet worden.

Starke Schneefall in Bayern. Am Dienstag nachmittag trat in Südbayern starker Schneefall bei scharfer Kälte ein. In München mußten am Mittwoch früh 21 Motor- und 17 Gelpannpflüge...

Drei pommerische Fischer ertrunken. In Rost bei Köstlin kenterte im hohen Wellengang der Ostsee am Mittwoch ein mit drei Mann besetztes Fischerboot...

Letzte Nachrichten

Staatsminister Baum über die Einbürgerung Hitlers.

Weimar, 10. Febr. Gegen eine Neuerung des früheren Innenministers Fried, die Regierung Thüringen habe die Einbürgerung Hitlers durchzuführen...

Litauischer Verschleppungsversuch

Genf, 10. Febr. Der litauische Außenminister J. A. nius richtete an den Generalsekretär des Völkerverbundes ein Telegramm, in dem er mitteilt, die Memelangelegenheit müsse er selbst in Genf vertreten...

Deutschland wird auf keinen Fall die litauische Verschleppungsversuche dulden. Die deutsche Abordnung in Genf wird mit aller Entschiedenheit die sofortige Behandlung der Vorkommnisse in Memel verlangen...

Das gewiß nicht deutschfreundliche „Genfer Journal“ schreibt, es sei lächerlich, die Reise des Präsidenten des Memel-Direktoriums, Bötcher, nach Berlin als „Hochverrat“ auszugeben...

Einstellung der Bergungsarbeiten an „M 2“.

Venedig, 10. Febr. Fast ganz England wird von schweren Schneestürmen heimgesucht. Die Schifffahrt auf dem Kanal ist unterbrochen...

Ergebnisse der Volkszählung in der Provinz Bogen.

Bogen, 10. Febr. Das Ergebnis der Volkszählung in der Provinz Bogen lautet der Agenzia Stefani zufolge: 195 177 deutschsprechende Einwohner...

200 000 Francs Pension für verdiente französische Präsidenten. Paris, 10. Febr. Der Finanzausschuß der Kammer hat heute beschlossen, dem ehemaligen Präsidenten der Republik eine jährliche Pension von 200 000 Francs zu bewilligen...

Massenmord in Frankreich. — 6 Personen getötet.

Paris, 10. Febr. In der Ortschaft Noitraz bei Agen wurde eine Bauernfamilie, die aus vier Erwachsenen von über 50 Jahren und zwei Kindern von 8 Jahren best. 4 Monaten bestand...

Handel und Verkehr

Der Deckungsschwund der Reichsbank

Nach dem Ausweis der Reichsbank vom 6. Februar hat der Deckungsstand in der Berichtswache wieder einen Verlust von 19,5 Mill. RM. aufzuweisen. Seit dem 1. Januar hat die Reichsbank aus ihrem Deckungsbestand von Gold und Dollars 81 Mill. RM. mehr abgegeben...

Die Ablösung der Gebäude-Einkaufsteuer

Die „Verordnung des Reichspräsidenten zur Abänderung der Vorschriften über die Ablösung der Gebäude-Einkaufsteuer vom 6. Februar 1932“ wird im Reichsgesetzblatt vom 8. Februar veröffentlicht...

bei Huslen helfen Carmol-Katarrh-Pastillen. Stadt-Dr. R. Hollender. 1248

